CLI-Befehle für die Behebung von Festplattenproblemen für UCS Rack-Server der C-Serie

Inhalt

Einführung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Konventionen CLI-Befehle Produktname anzeigen Festplattenstatus anzeigen Status des virtuellen und physischen Laufwerks anzeigen Anzahl der korrigierbaren und nicht korrigierbaren Fehler anzeigen RAID-Controller-Konfiguration anzeigen Anzahl der HDDs anzeigen Datei Technischer Support Akku-Sicherungseinheit Zugehörige Informationen

Einführung

In diesem Dokument werden verschiedene Befehle der Befehlszeilenschnittstelle (CLI) sowie andere Fehlerbehebungsverfahren beschrieben, die bei der Fehlerbehebung von Problemen mit Festplatten helfen können. Die beste Methode zur Fehlerbehebung bei Problemen mit HDD ist die Verwendung von LEDs, GUI, BIOS, LSI Option ROM/MegaRaid GUI und Protokollen. Diese Optionen sind jedoch nicht immer verfügbar. In diesem Fall können Sie die CLI verwenden.

Voraussetzungen

Anforderungen

Für dieses Dokument bestehen keine speziellen Anforderungen.

Verwendete Komponenten

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardwareversionen beschränkt.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten

Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Konventionen

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter <u>Cisco Technical Tips</u> <u>Conventions</u> (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

<u>CLI-Befehle</u>

Produktname anzeigen

Hinweis: Einige der in diesem Dokument aufgeführten Befehle hängen davon ab, ob Sie über einen LSI MegaRaid-Controller verfügen, da nicht alle von den LSI-Controllern 1064/1068e unterstützt werden.

Geben Sie den Befehl **show pci-adapter** ein, um den Produktnamen anzuzeigen. Dieses Beispiel zeigt einen LSI 1064e-Adapter.

ucs-c	2xx-ml	/cha	assis # sh	low	pci-adapter		
Slot	Vendor	ID	Device I	D	SubVendor ID	SubDevice ID	Product Name
				-			
М	0x1000		0x0056		0x152d	0x896d	Cisco LSI 1064E Mezzan
_				_			

Festplattenstatus anzeigen

anzuzeigen.

Geben Sie den Befehl show hdd ein, um den Status der HDDs anzuzeigen.

ucs-c2xx-m1 /chassis	#show hdd
Name	Status
HDD_01_STATUS	present
HDD_02_STATUS	absent
HDD_03_STATUS	absent
HDD_04_STATUS	absent

Status des virtuellen und physischen Laufwerks anzeigen

Geben Sie den Befehl **show virtual-drive** ein, um den Status der virtuellen Laufwerke anzuzeigen. Dieser Befehl ist nützlich, da Sie den Server nicht herunterfahren und das BIOS eingeben müssen, um die Informationen anzuzeigen.

 ucs-c210-m2 /chassis/storageadapter #show physical-drive

					Predictive				
Slot					Failure	Drive	Coerced		
Number	Controller	Status	Manufacturer	Model	Count	Firmware	Size		Туре
0	SLOT-5								
1	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD
2	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD
3	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD
4	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD
5	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD
6	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD
7	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD
9	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD
10	SLOT-5	online	SEAGATE	ST9146852SS	0	0005	139236	MB	HDD

Anzahl der korrigierbaren und nicht korrigierbaren Fehler anzeigen

Geben Sie den Befehl **show error-counter** ein, um die Anzahl korrigierbarer und nicht korrigierbarer Fehler anzuzeigen.

ucs-c210-m2 /chassis/storageadapter **#show error-counters**

PCI Slot SLOT-5:

Memory Correctable Errors: 0

Memory Uncorrectable Errors: 0

RAID-Controller-Konfiguration anzeigen

Geben Sie den Befehl show hw-config ein, um die RAID-Controller-Konfiguration anzuzeigen.

```
ucs-c210-m2 /chassis/storageadapter #show hw-config
PCI Slot SLOT-5:
SAS Address 0: 500e004aaaaaaa3f
SAS Address 1: 00000000000000
SAS Address 2: 00000000000000
SAS Address 3: 00000000000000
SAS Address 4: 00000000000000
SAS Address 5: 0000000000000
SAS Address 5: 0000000000000
SAS Address 6: 0000000000000
BBU Present: true
NVRAM Present: true
Serial Debugger Present: true
```

Memory Present: true Flash Present: true Memory Size: 512 MB Cache Memory Size: 394 MB Number of Backend Ports: 8

Anzahl der HDDs anzeigen

Geben Sie den Befehl **show physical-drive** (Anzahl der physischen Laufwerke anzeigen) ein, um die Anzahl der HDDs anzuzeigen.

ucs-c210-m2 /chassis/storageadapter **#show physical-drive-count**

PCI Slot SLOT-5: Physical Drive Count: 9 Critical Physical Drive Count: 0 Failed Physical Drive Count: 0

Datei Technischer Support

Falls Sie keinen Zugriff auf die CLI haben, können Sie die Datei für den technischen Support (/tmp/tech_support) anzeigen, um Informationen zum Status der HDDs zu erhalten. Im folgenden Auszug aus der Datei für den technischen Support werden die Festplatten der Sensoren Intelligent Platform Management Interface (IPMI) angezeigt:

Querying All IPMI Sensors:										
Sensor Name	Reading	Unit	Status	LNR	LC	LNC	UNC	UC	UNR	
HDD0_INFO	0x0	discrete	0x2181	na	na	na	na	na	na	
HDD1_INFO	0x0	discrete	0x2181	na	na	na	na	na	na	
HDD2_INFO	0x0	discrete	0x2181	na	na	na	na	na	na	
HDD3_INFO	0x0	discrete	0x2181	na	na	na	na	na	na	
HDD4_INFO	0x0	discrete	0x2181	na	na	na	na	na	na	
HDD5_INFO	0x0	discrete	0x2181	na	na	na	na	na	na	
HDD6_INFO	na	discrete	na	na	na	na	na	na	na	
HDD7_INFO	na	discrete	na	na	na	na	na	na	na	

Nachfolgend finden Sie einen Auszug aus der Datei für den technischen Support, der eine Aufschlüsselung des HDD-Status zeigt:

Bit[15:10] - Unused Bit[9:8] - Fault Bit[7:4] - LED Color Bit[3:0] - LED State Fault: 0x100 - On Line 0x200 - Degraded LED Color: 0x10 - GREEN 0x20 - AMBER 0x40 - BLUE 0x80 - RED LED State: 0x01 - OFF 0x02 - ON 0x04 - FAST BLINK 0x08 - SLOW BLINK

Im Folgenden sehen Sie einen Auszug aus der Datei für den technischen Support, der den HDD-Status (mit dem Statuscode 0x2181) anzeigt:

0x2181 Fault: 0x100 --- HDD is On Line LED Color: 0x80 --- RED

LED State: 0x01 --- OFF

Akku-Sicherungseinheit

Bei einigen Serverbereitstellungen können Sie eine Akku-Sicherungseinheit (BBU) verwenden. Die BBU ist eine intelligente Batteriepuffereinheit, die Festplatten-Cache-Daten auf dem RAID-Controller bei Stromausfall bis zu 72 Stunden schützt.

Dieses Beispiel zeigt, wie Sie die MegaCli verwenden, um den Status der BBU zu überprüfen:

```
bash$ sudo /opt/MegaRAID/MegaCli/MegaCli64 -AdpBbuCmd -a0 -NoLog
Password:
 . . .
 Battery Replacement required
                                         : Yes
 . . .
Relative State of Charge: 99 %
Absolute State of charge: 76 %
 . . .
Date of Manufacture: 11/08, 2008
Design Capacity: 700 mAh
Design Voltage: 3700 mV
Specification Info: 33
Serial Number: 243
Pack Stat Configuration: 0x6cb0
Manufacture Name: LSI113000G
Device Name: 2970700
Device Chemistry: LION
Battery FRU: N/A
In diesem Beispiel wird veranschaulicht, wie der Status der BBU mithilfe der CLI überprüft wird:
```

Battery Type: iBBU Battery Present: true Voltage: 4.023 V Current: 0.000 A Charge: 100% Charging State: fully charged Temperature: 34 degrees C Voltage Low: false Temperature High: false Learn Cycle Requested: false Learn Cycle Active: false Learn Cycle Failed: false Learn Cycle Timeout: false I2C Errors Detected: false Battery Replacement Required: true Remaining Capacity Low: true

Zugehörige Informationen

• Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems